



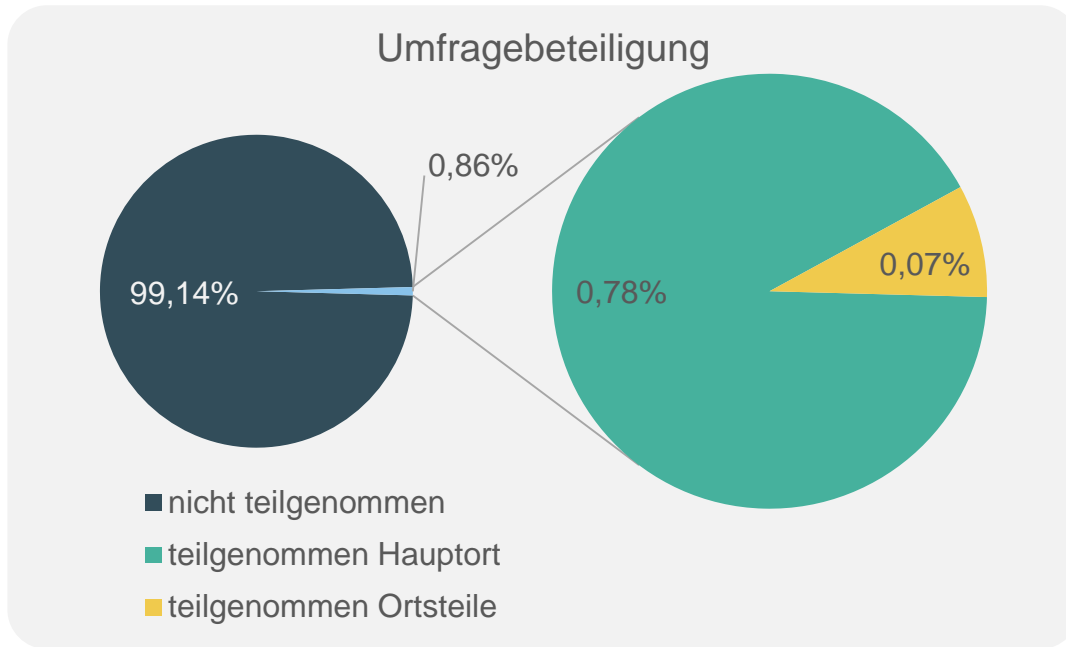
AUSWERTUNG ÖFFENTLICHKEITSBEFRAGUNG

Bestandsaufnahme und SWOT Analyse
vom 22. April bis 6. Mai 2024

GRUNDLAGEN

- Bürgerbeteiligungszeitraum: 22.04.2024 - 06.05.2024
- Erhebungsmethode: Online- und Papierfragebogen
- Teilnehmer: uneingeschränkt (Bürger der Gemeinde)
- Abstimmungen: 204 Gesamt (2 Papier | 202 Online)

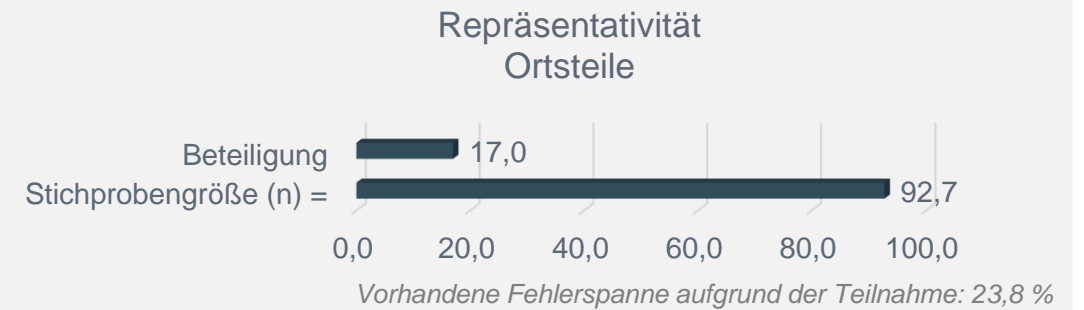
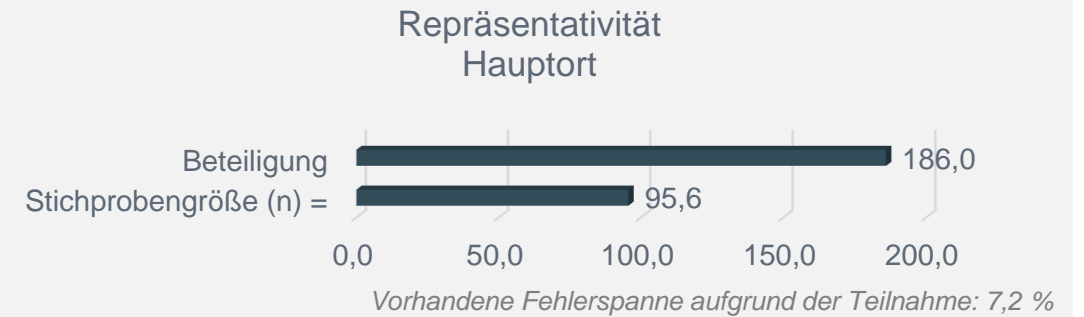
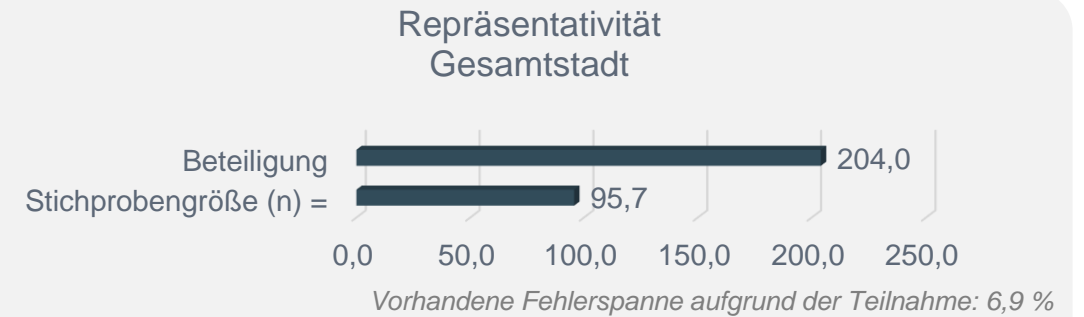
GRUNDLAGEN – REPRÄSENTATIVITÄT



Voraussetzungen

- zufällige Stichprobenziehung: d.h. jeder Mensch aus der Gesamtstadt hat dieselbe Chance in die Stichprobe zu gelangen
- es muss eine bestimmte Mindestanzahl von Bürger- und Bürgerinnen (Stichprobengröße) befragt werden

- **Stichprobe zu klein:** Umfrageergebnisse können nicht auf die Grundgesamtheit verallgemeinert werden
- **Stichprobe zu groß:** genauere Resultate

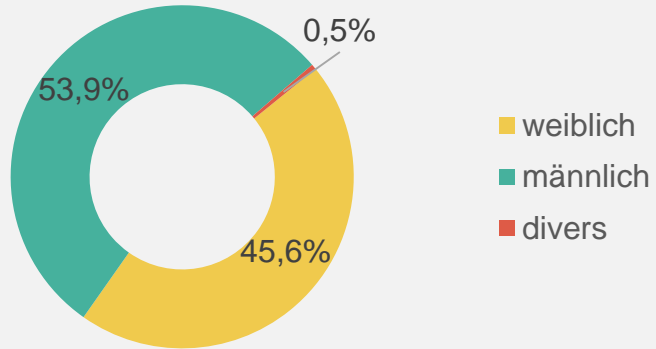


Berechnung der Stichprobengröße bei Annahme einer Fehlerspanne von 10 %

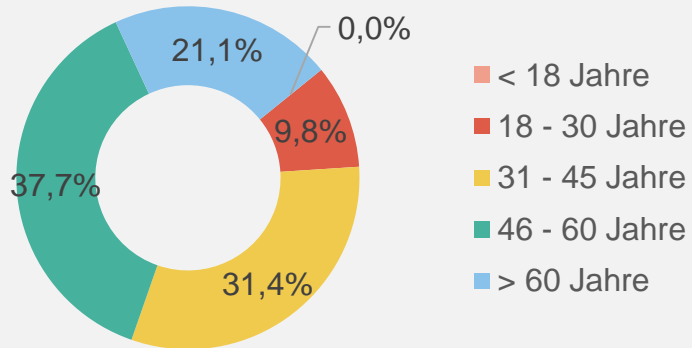
1. ANONYMISIERTE ANGABEN ZUR PERSON

1. ANONYMISIERTE ANGABEN ZUR PERSON

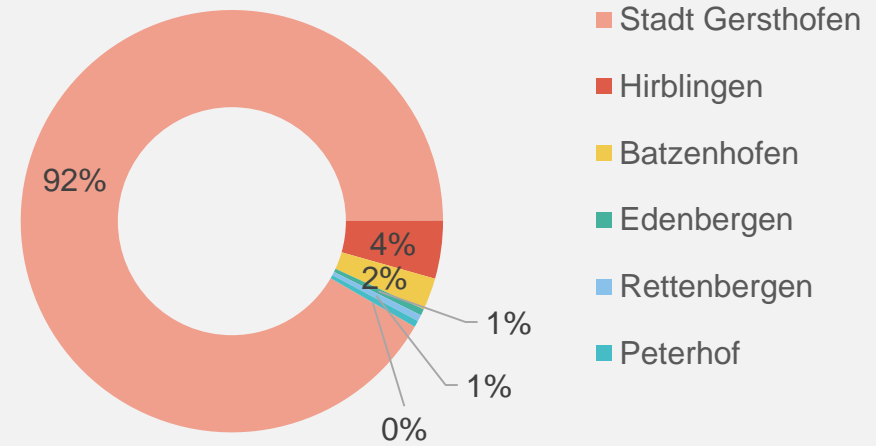
Geschlechterverteilung



Altersverteilung

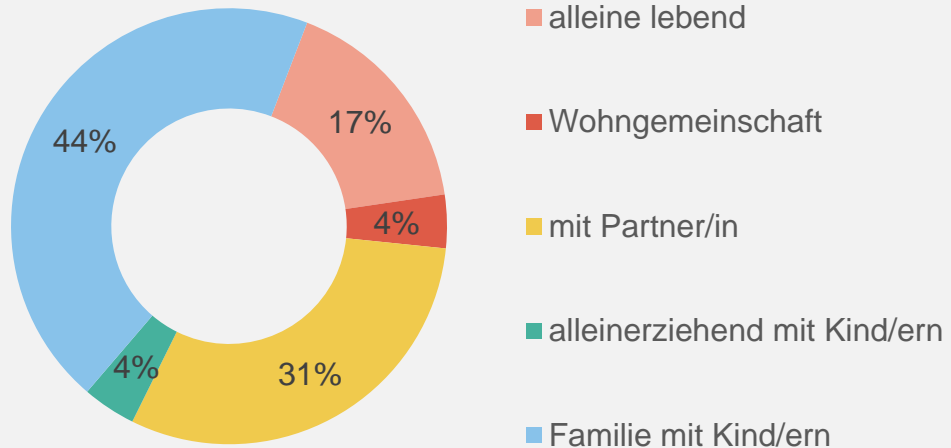


Wohnort

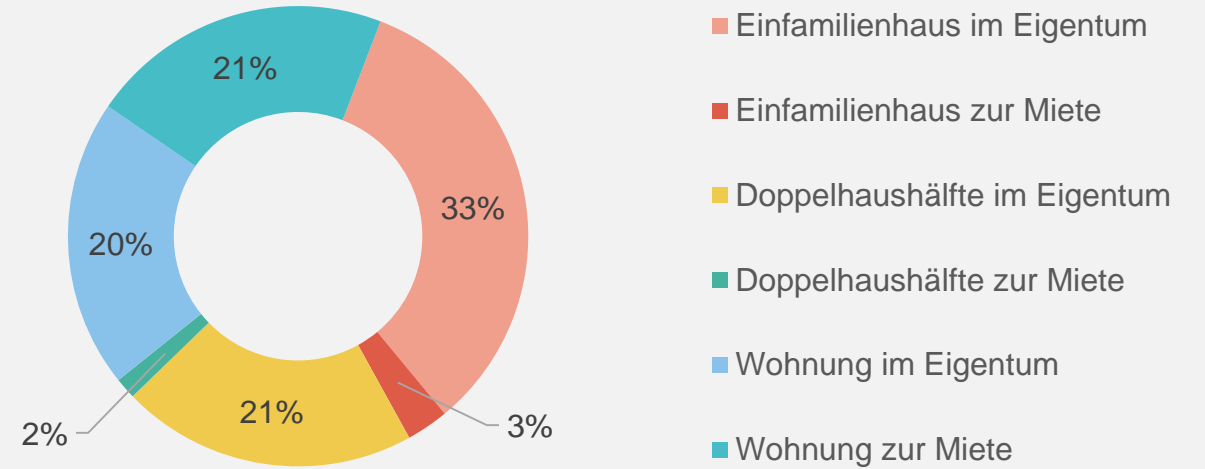


1. ANONYMISIERTE ANGABEN ZUR PERSON

Wohnsituation - familiär



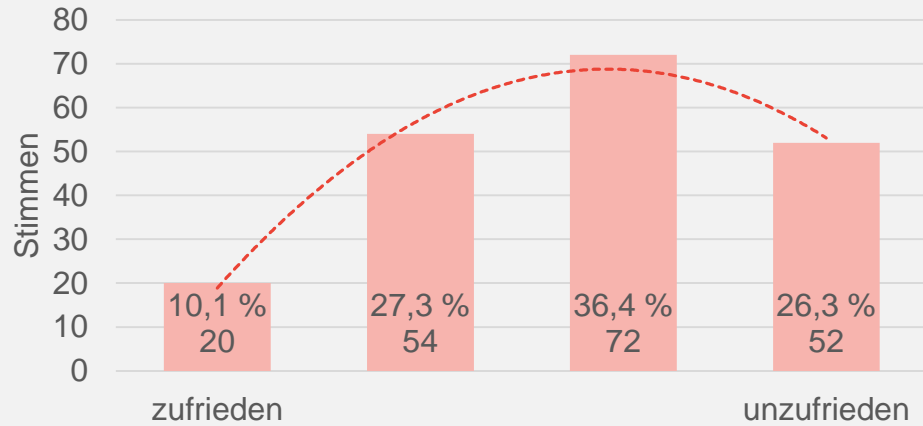
Wohnsituation - Gebäude



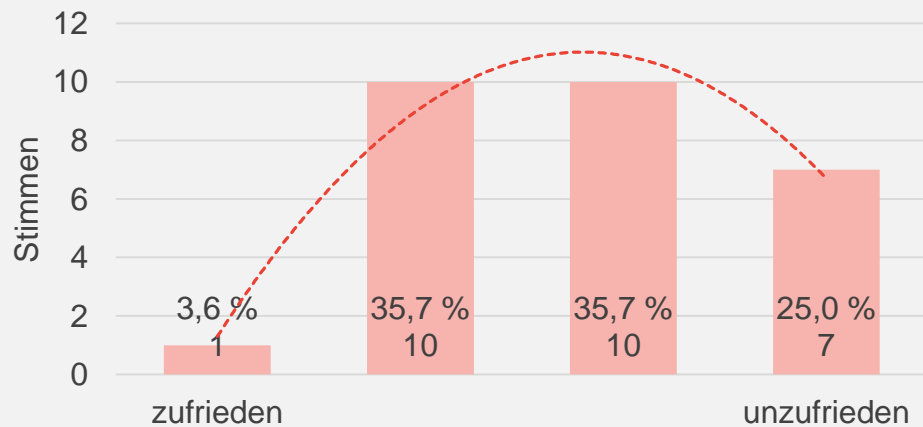
2. STÄDTEBAULICHE STRUKTUR UND ORTSBILD

2. STÄDTEBAULICHE STRUKTUR UND ORTSBILD

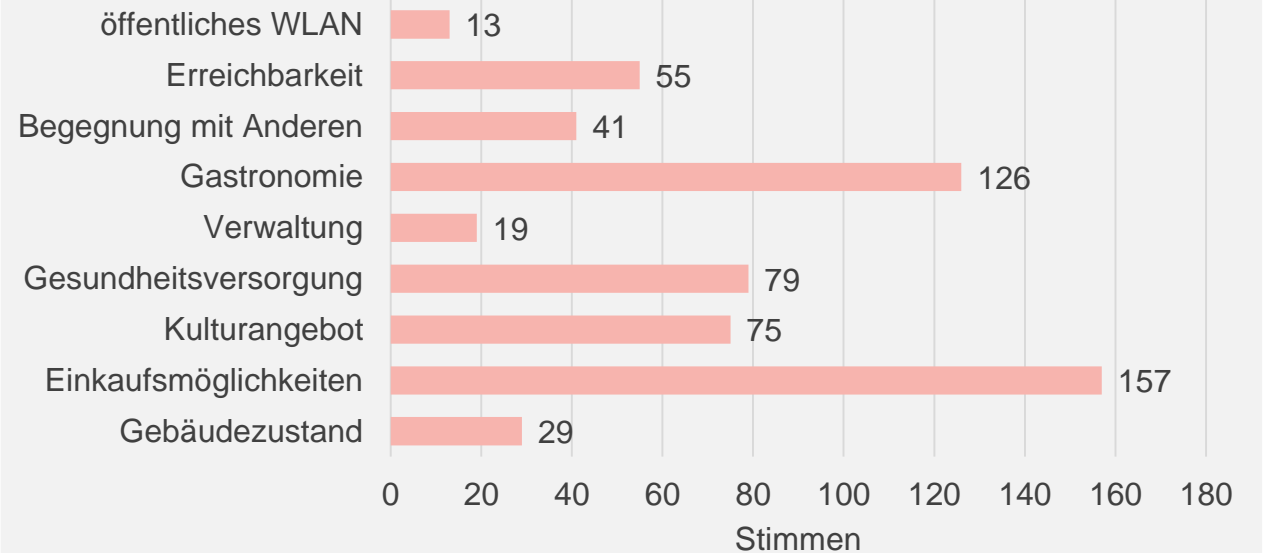
Zufriedenheit mit dem gegenwärtigen Stadtzentrum



Zufriedenheit mit dem gegenwärtigen Ortskern



Eigenschaften die im Stadtzentrum bzw. Ortskern besonders wichtig sind



Welche Stärken und Schwächen hat Ihr Stadtzentrum bzw. Ortskern?

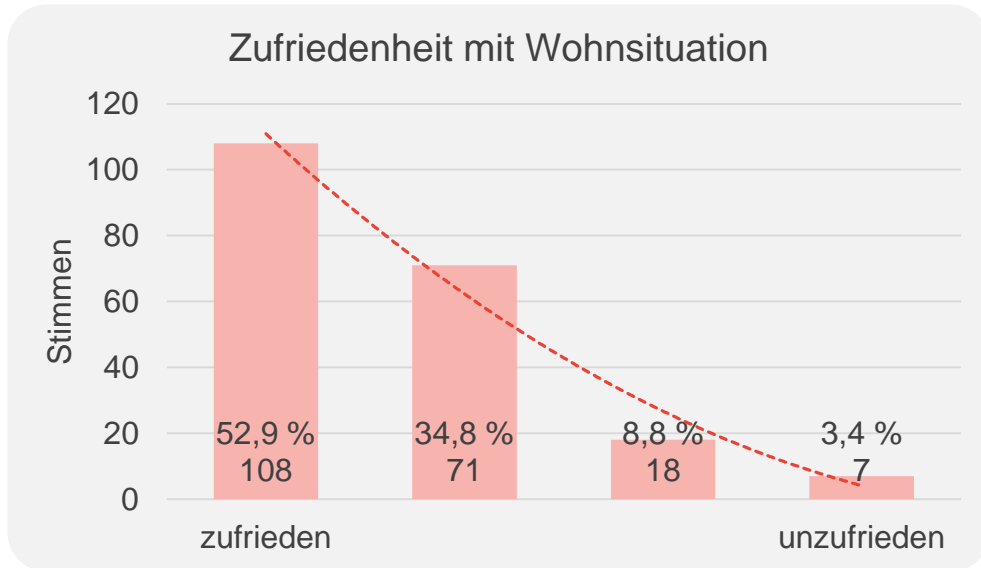
Erreichbarkeit
Zentrale Lage
kulturelles Leben
soziales Leben
Infrastruktur

Stärken

Sonstiges
Stadtbild
Aufenthaltsqualität
kulturelles Angebot
soziales Angebot
Verkehr
Infrastruktur

Schwächen

2. STÄDTEBAULICHE STRUKTUR UND ORTSBILD



Begründung

negativ

Verkehr
Sonstiges
Wohnqualität
Infrastruktur
Nachbarschaft

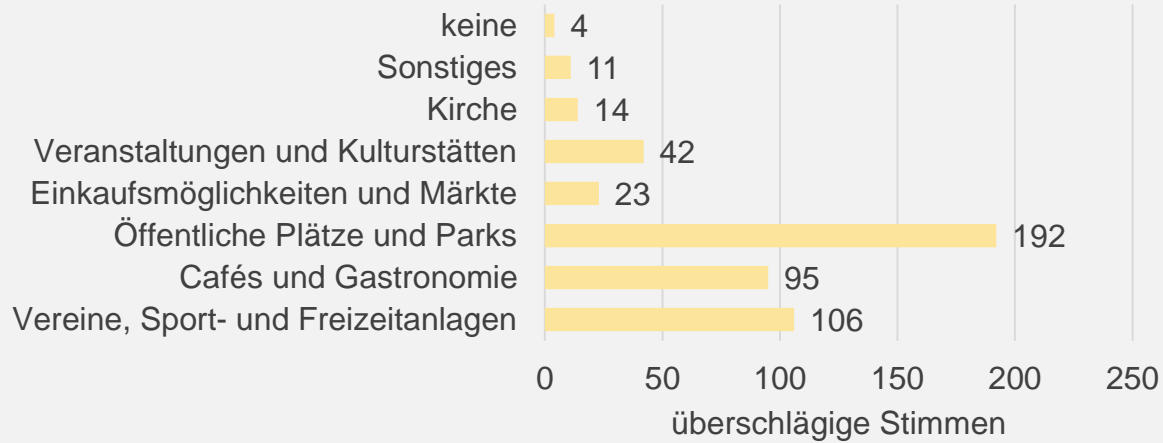
positiv

Erreichbarkeit
Lage
Wohnqualität
Zufriedenheit
Wohlfühlen
Nachbarschaft
Sonstige

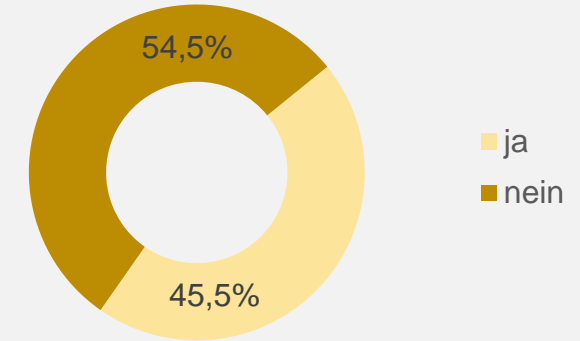
3. TREFFPUNKTE UND VERWEILORTE IN DER STADT UND DEN STADTTTEILEN

3. TREFFPUNKTE UND VERWEILORTE IN DER STADT UND DEN STADTTTEILEN

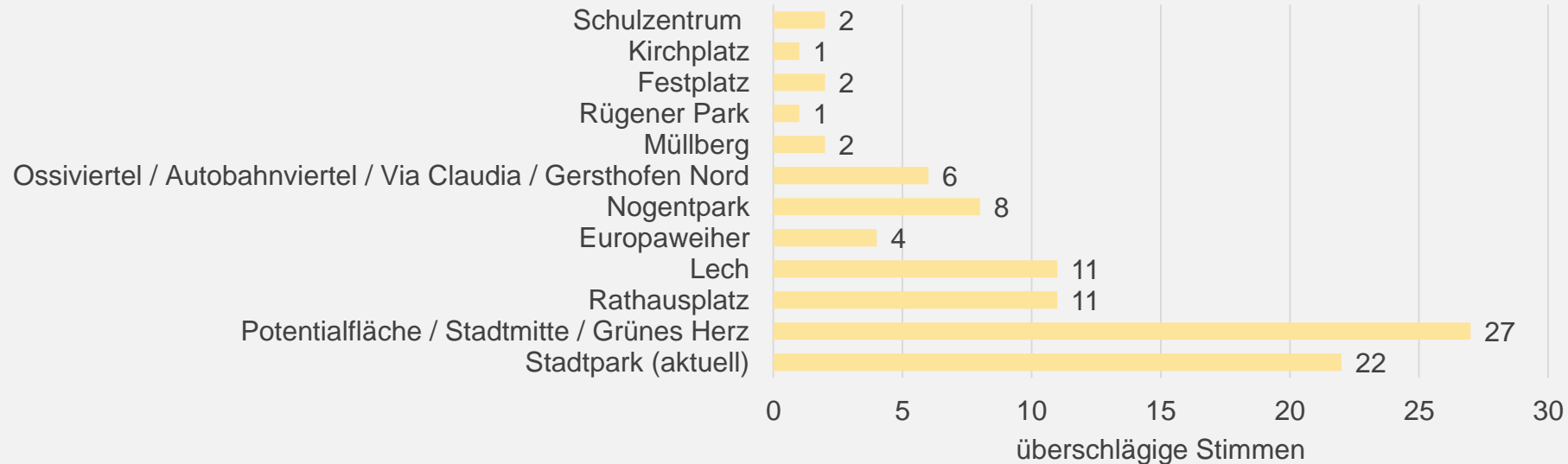
Standorte: Treffpunkte und Verweilorte



Ausreichende Anzahl an vorhandenen Treffpunkten bzw. Verweilorten



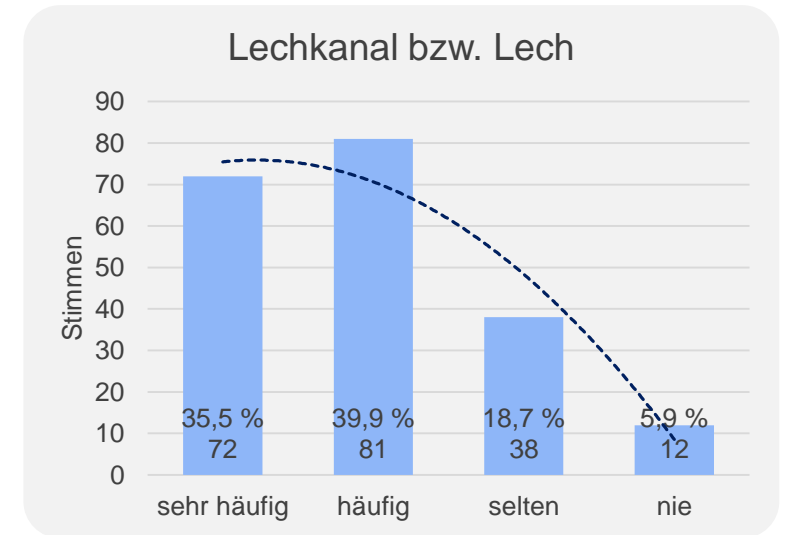
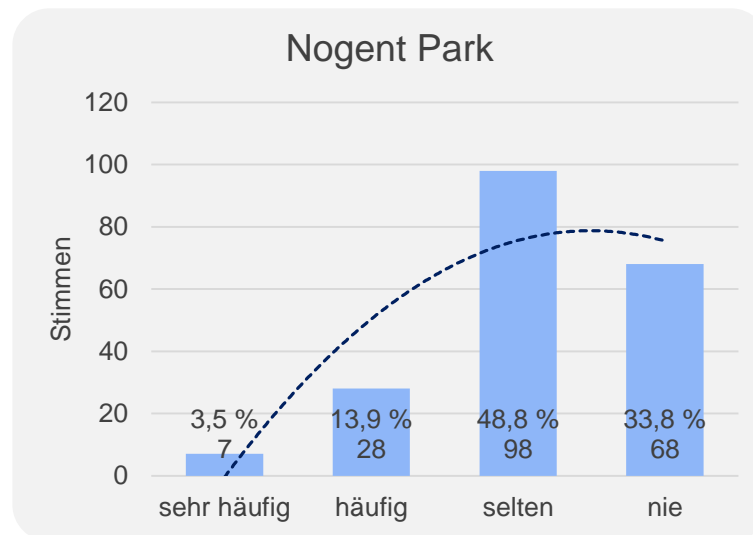
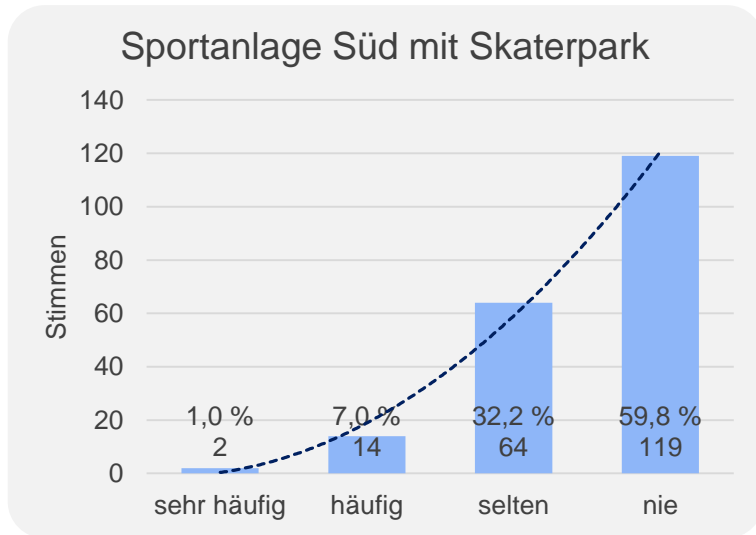
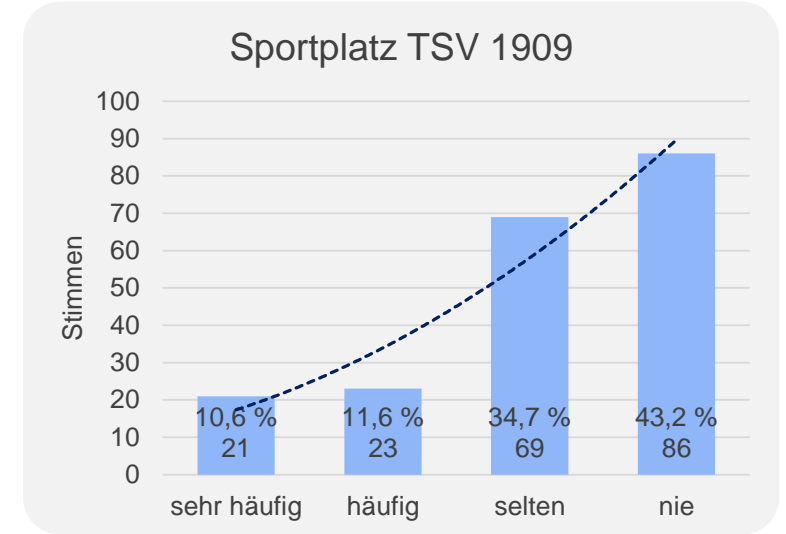
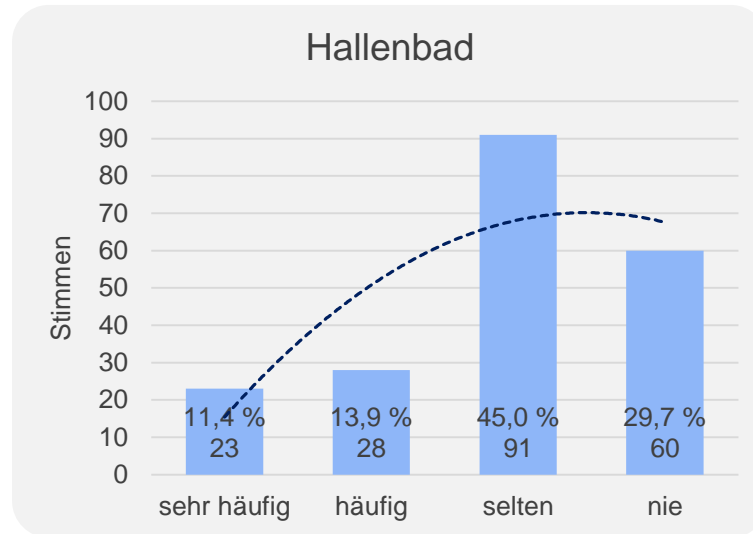
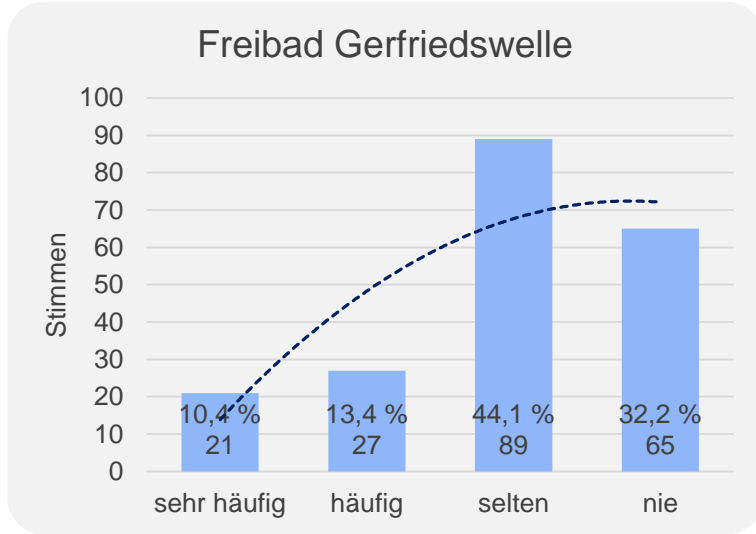
Vorschlag weiterer Treffpunkte bzw. Verweilorte



4. NUTZUNGEN: FREIZEIT UND ERHOLUNG

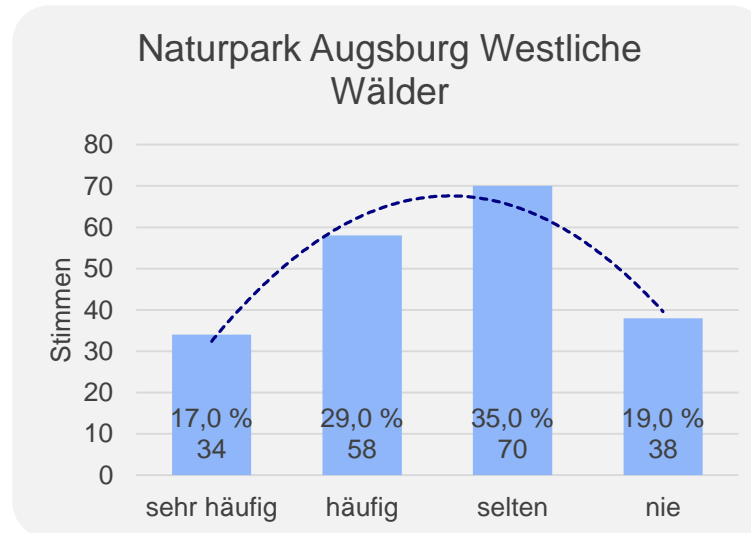
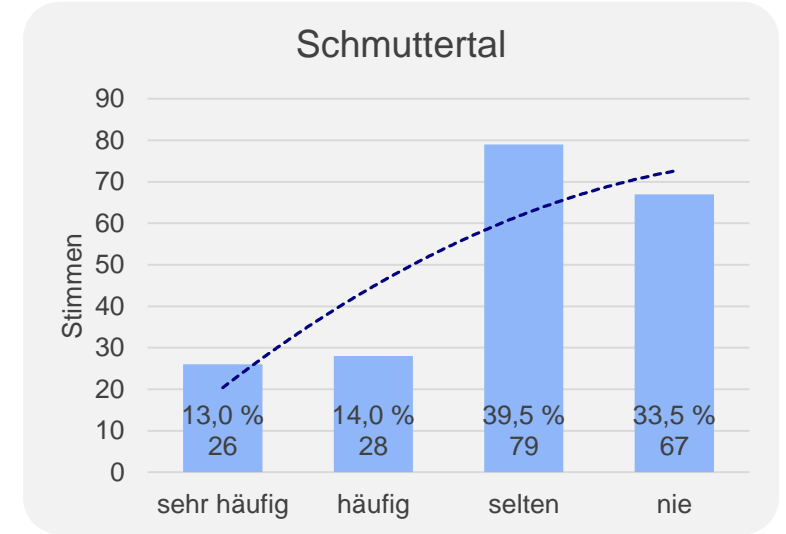
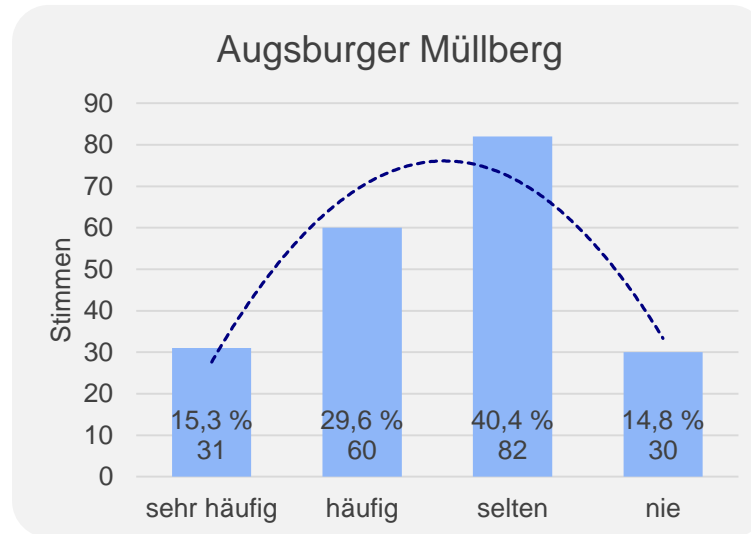
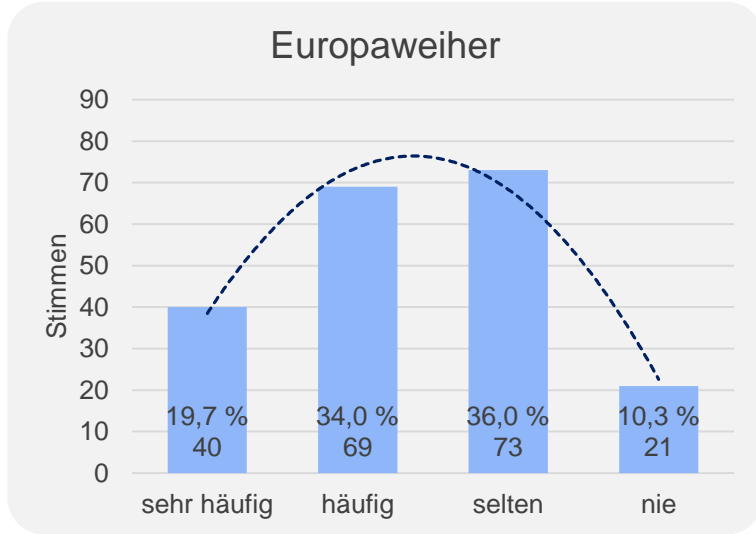
4. NUTZUNGEN: FREIZEIT UND ERHOLUNG

Besucherstrom der Naherholungsmöglichkeiten und Freizeitangebote



4. NUTZUNGEN: FREIZEIT UND ERHOLUNG

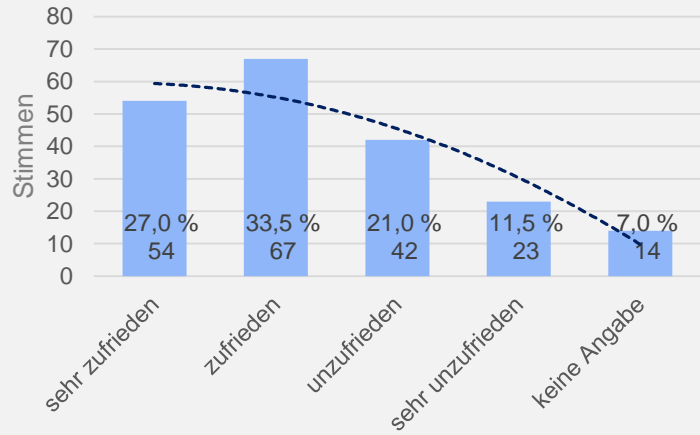
Besucherstrom der Naherholungsmöglichkeiten und Freizeitangebote



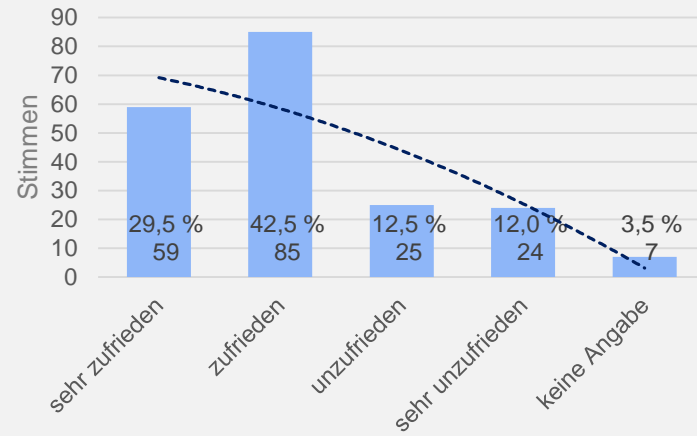
4. NUTZUNGEN: FREIZEIT UND ERHOLUNG

Standortzufriedenheit der jetzigen Freizeiteinrichtungen

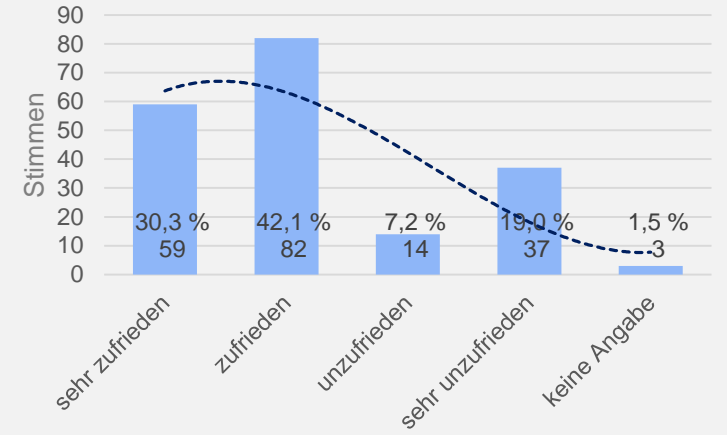
Freibad Gerfriedswelle



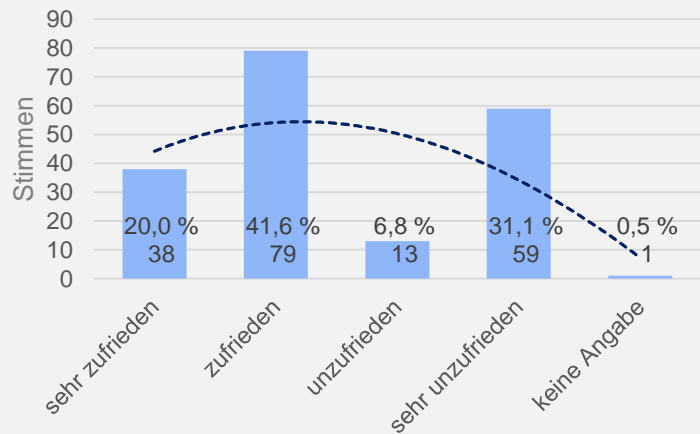
Hallenbad



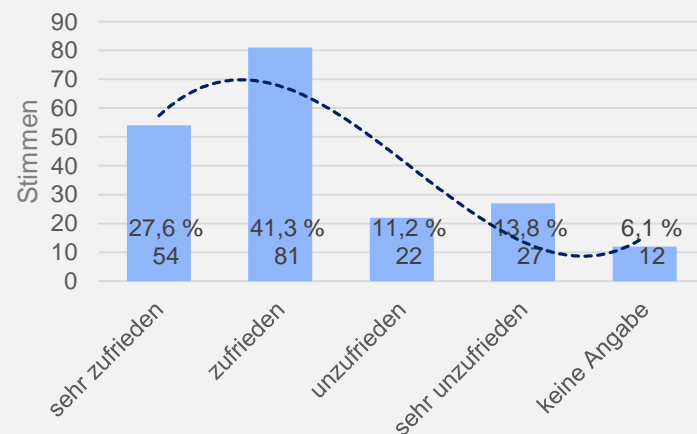
Sportplatz TSV 1909



Sportanlage Süd mit Skaterpark



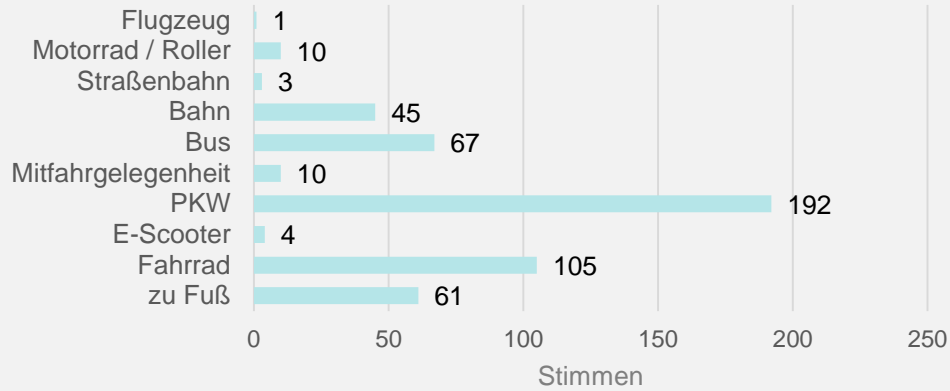
Nogent Park



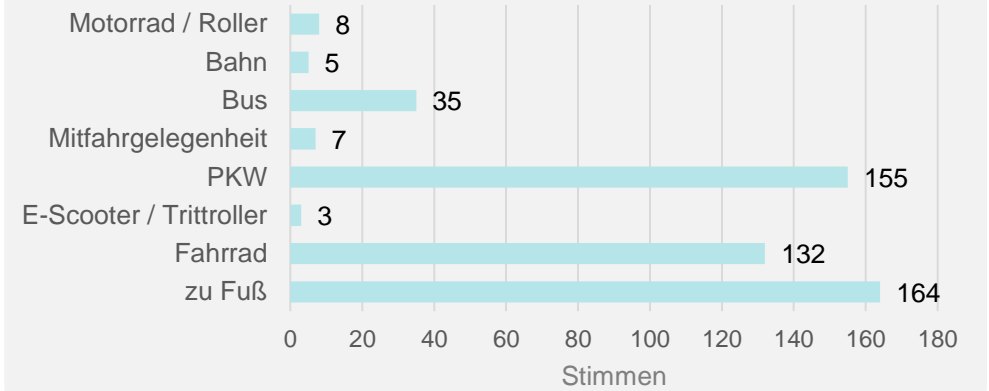
5. MOBILITÄT UND VERNETZUNG

5. MOBILITÄT UND VERNETZUNG

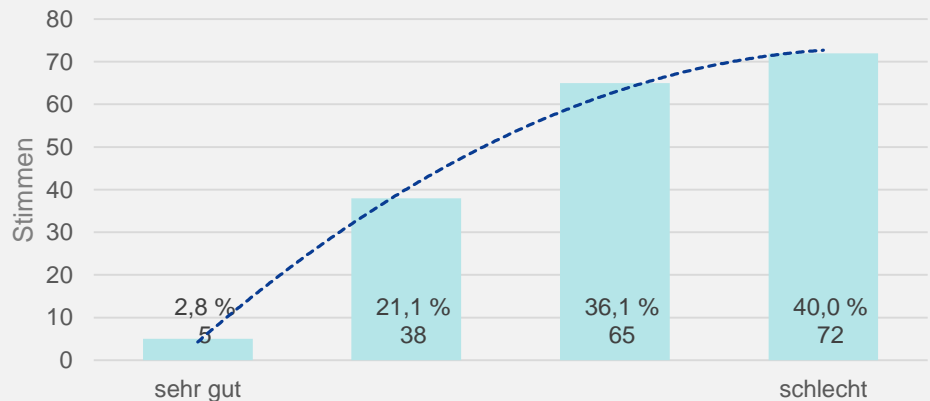
Nutzung Verkehrsmittel bzw. Fortbewegungsmittel außerhalb der Stadt



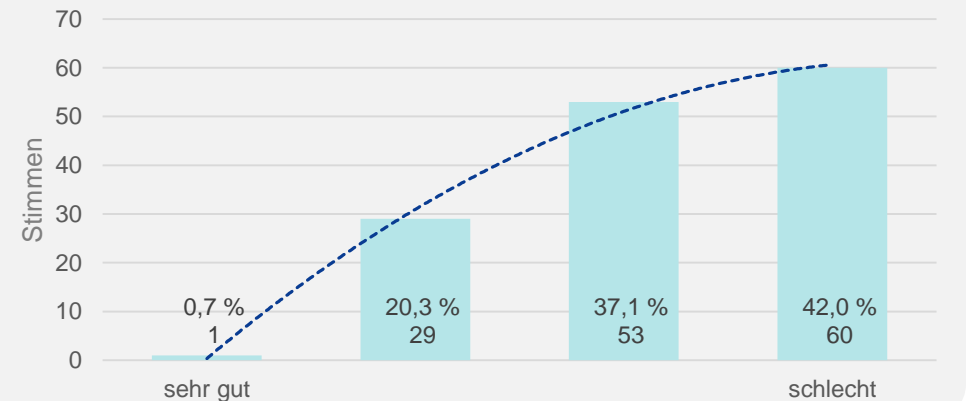
Nutzung Verkehrsmittel bzw. Fortbewegungsmittel innerhalb der Stadt



ÖPNV Anbindung: Stadt Gersthofen - Bahnhof

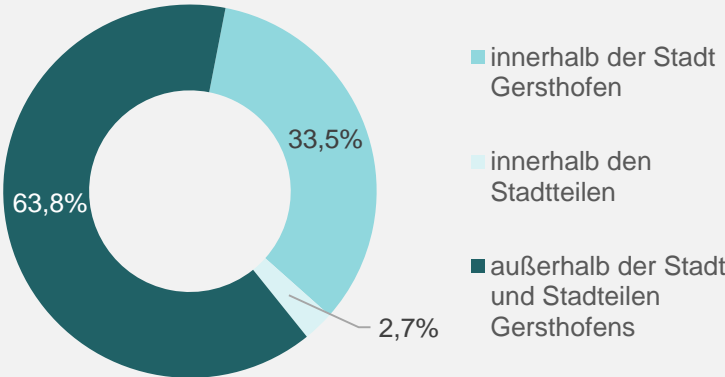


ÖPNV Anbindung: Stadtteilen - Bahnhof

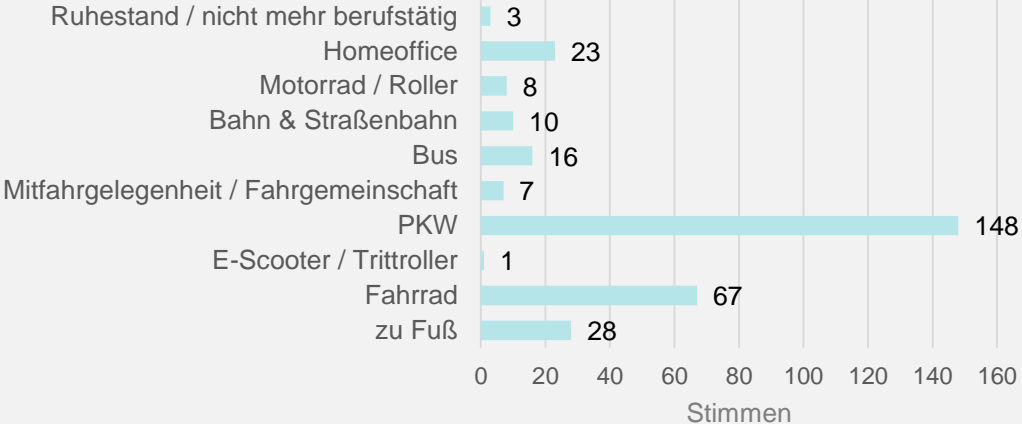


5. MOBILITÄT UND VERNETZUNG

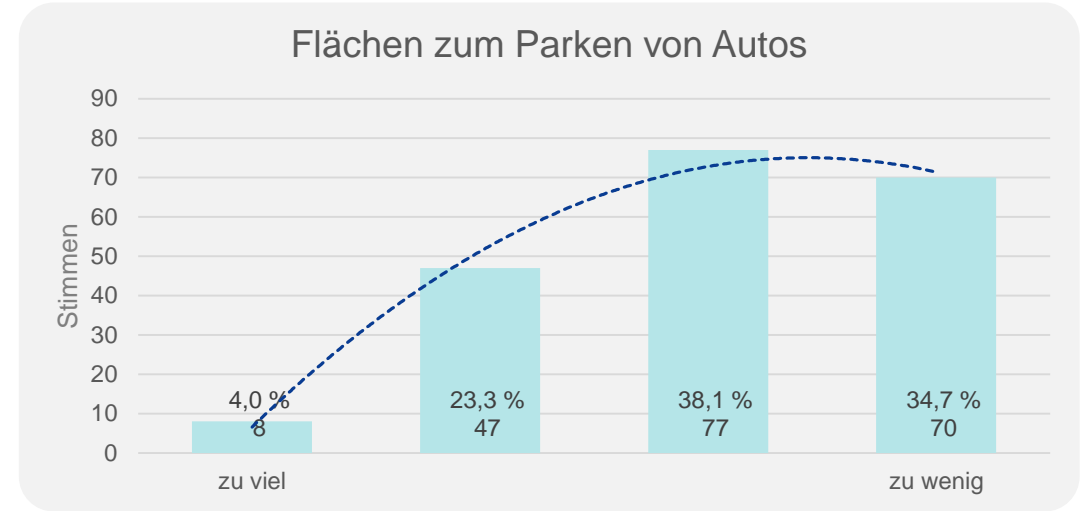
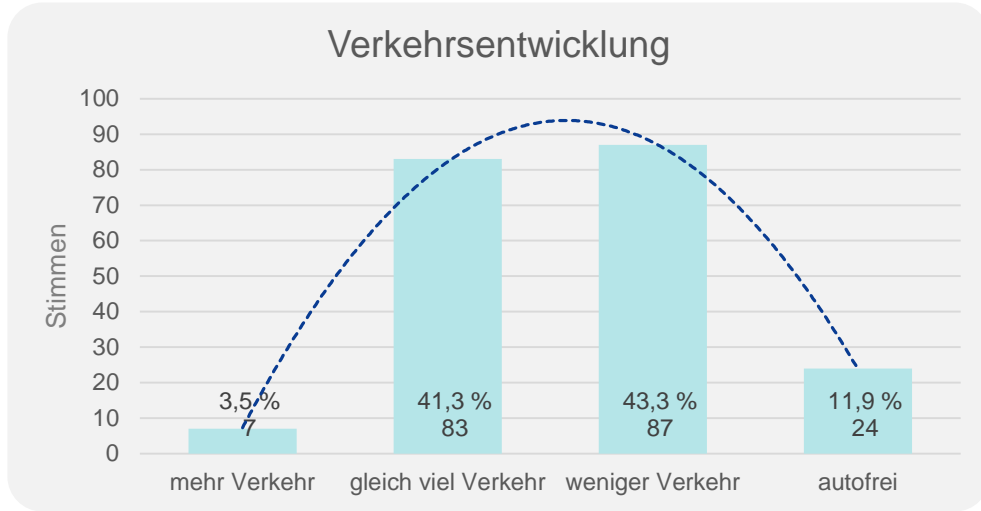
Hauptarbeitsort



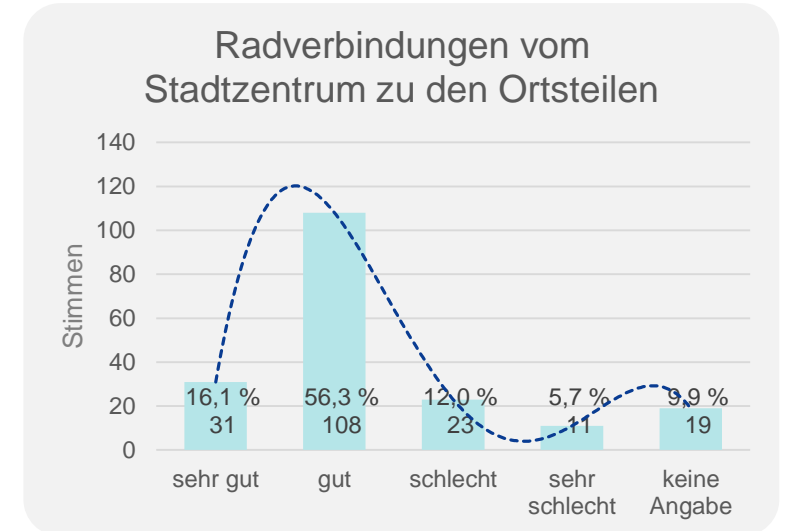
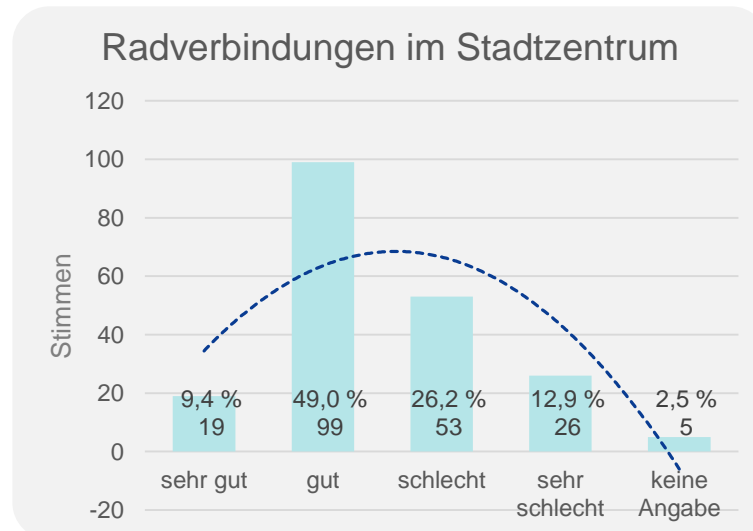
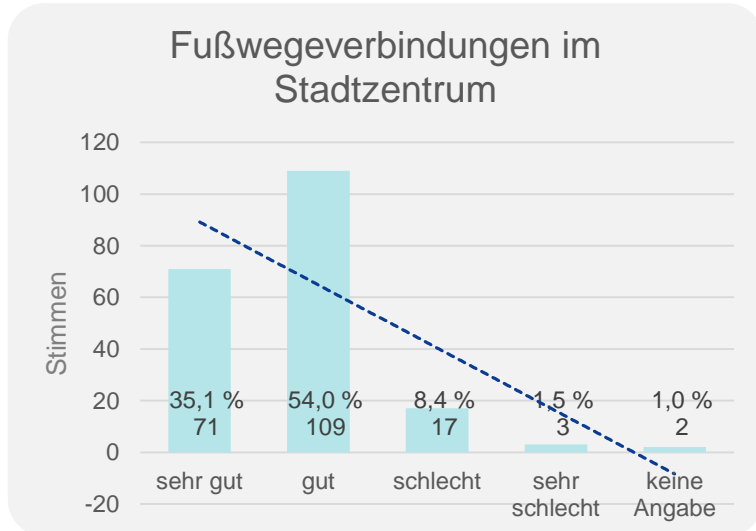
Verkehrsmittel zum Arbeitsplatz



5. MOBILITÄT UND VERNETZUNG

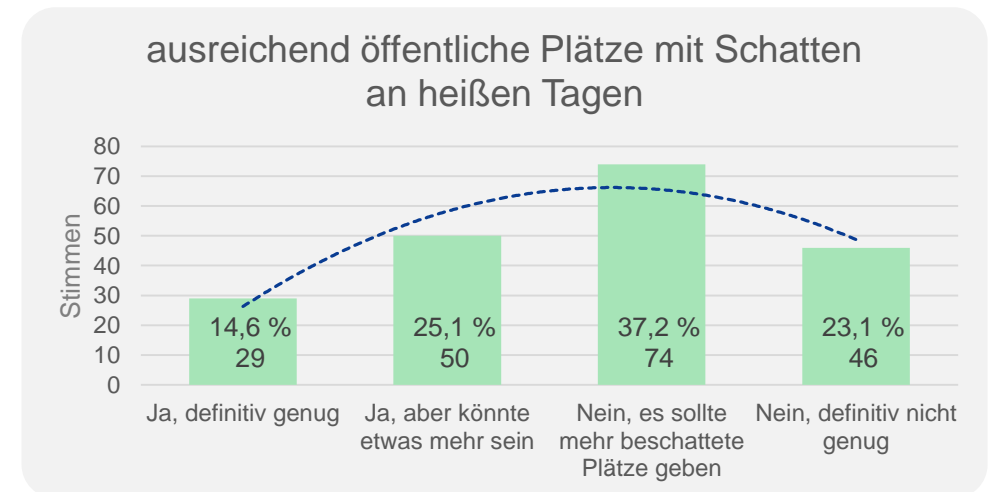
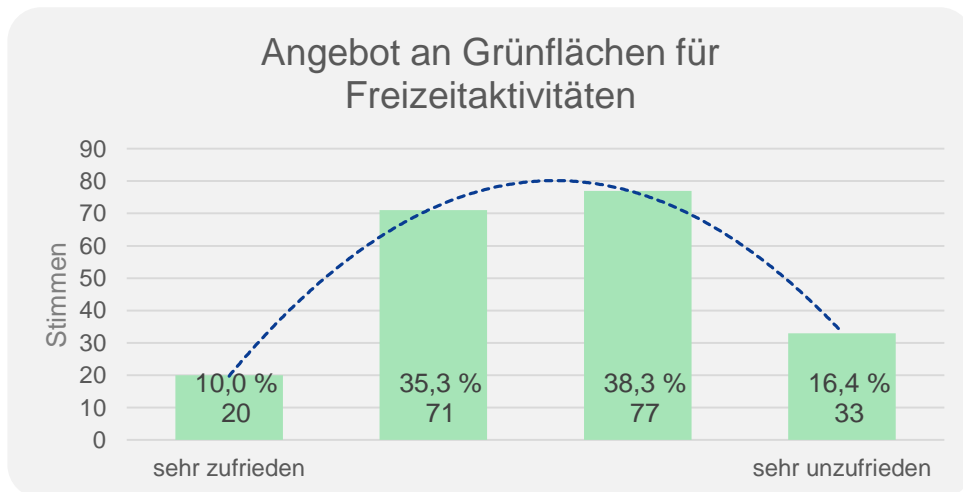
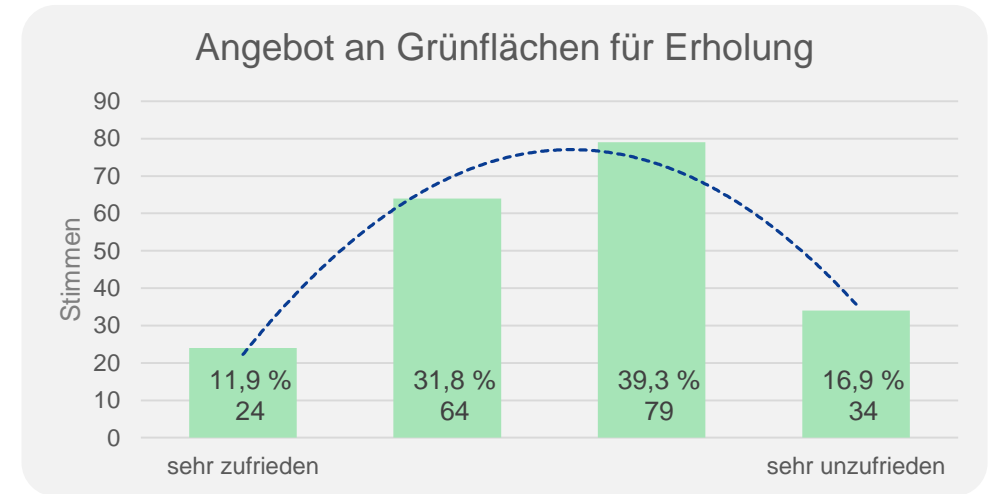
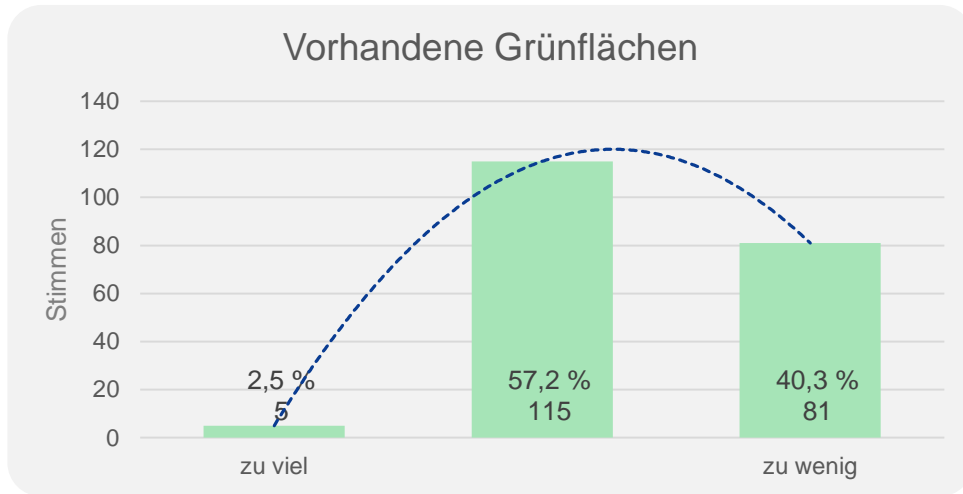


Wie bewerten Sie die vorhandenen Fuß- und Radwege?

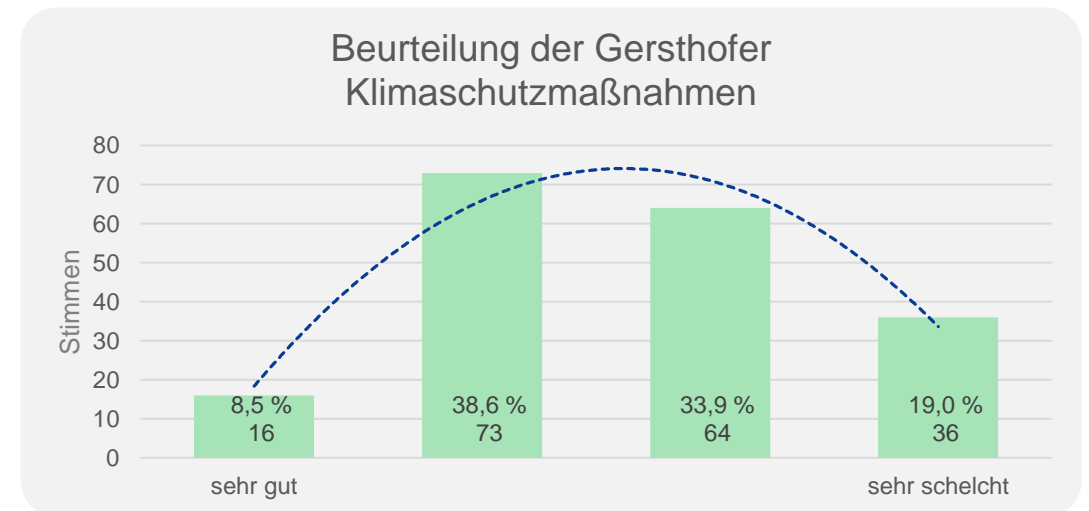
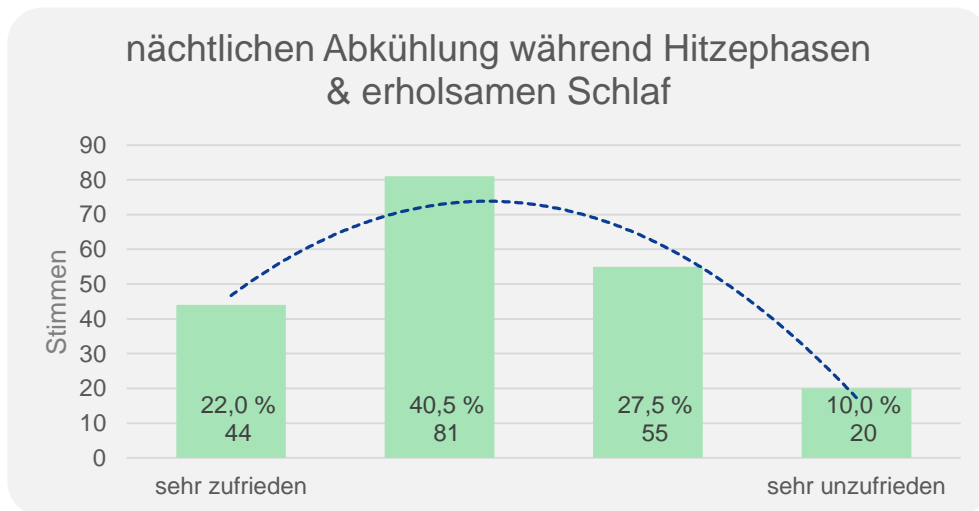
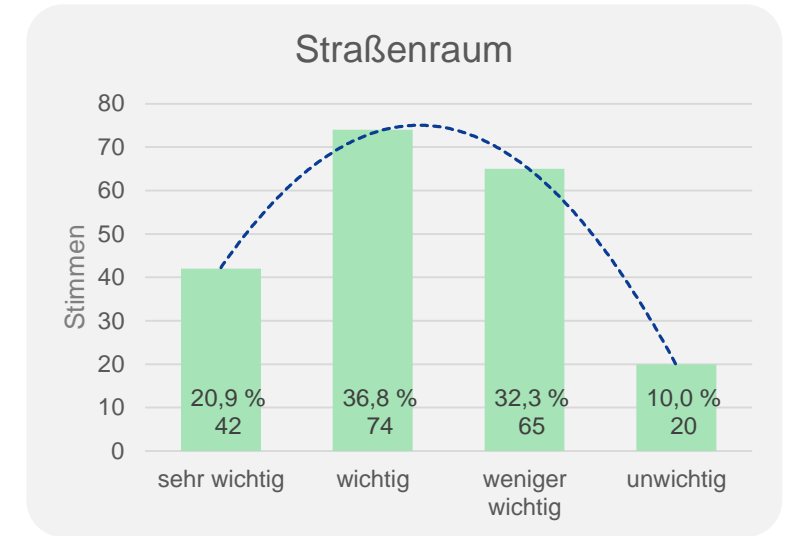
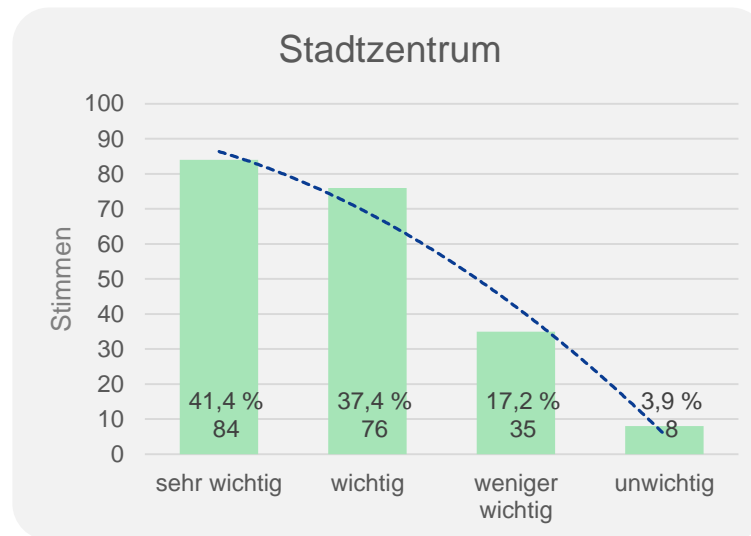
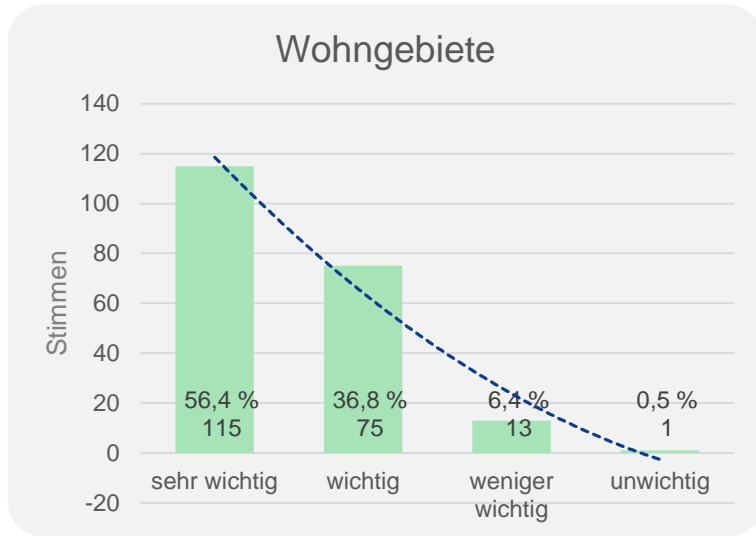


6. GRÜN UND KLIMA

6. GRÜN UND KLIMA



6. GRÜN UND KLIMA



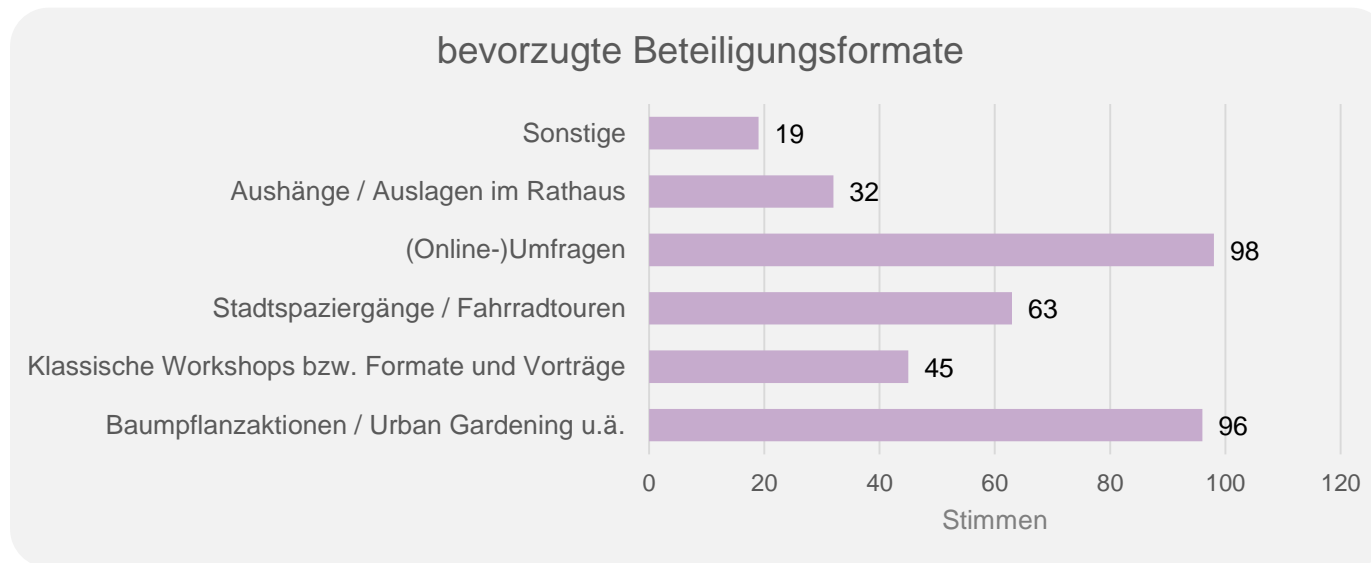
Besonders wichtige Themen beim Klimaschutz



A word cloud of climate protection topics. The words are arranged in a roughly circular pattern. The largest words are 'Nachhaltigkeit' (vertical), 'Umweltschutz' (horizontal), 'Naturerschutz' (horizontal), and 'Bewusstsein' (horizontal). Other words include 'Energie', 'Verkehr', 'Bildung', 'Mobilität', 'Skepsis', and 'Kritik'.

Bewusstsein
Kritik
Energie
Nachhaltigkeit
Verkehr
Naturerschutz
Bildung
Skepsis
Umweltschutz
Mobilität

7. ALLGEMEINE THEMEN



Lebensqualität und Gemeinschaftsstärkung

- Attraktivere Parks und Grünflächen
- Familienfreundliche Veranstaltungen und Aktivitäten
- Mehr Cafés, Bars und kulturelle Veranstaltungen
- Schaffung von Treffpunkten für Bürger
- Einbeziehung der Kinder und Jugendlichen in Stadtplanung und Veranstaltungen

Verkehr und Infrastruktur

- Bessere Verkehrsregelung und -führung
- Ausbau von Fahrradwegen und des öffentlichen Nahverkehrs
- Weniger Verkehr in der Innenstadt
- Erhalt der Parkmöglichkeiten in der Innenstadt

Politische Transparenz und Bürgerbeteiligung

- Mehr Mitsprache der Bürger in Entscheidungsprozessen
- Transparentere Kommunikation seitens der Stadtverwaltung
- Achtung der Bürgermeinungen und -wünsche

Umweltschutz und Nachhaltigkeit

- Grüne Projekte, aber mit Sinnhaftigkeit und Effizienz
- Mehr Bäume und Grünflächen, weniger Betonierung
- Erhalt vorhandener Infrastrukturen: Parks, Bäder Sportanlagen, Grünflächen & Naturräume
- Nutzung erneuerbarer Energien und Förderung von Photovoltaikanlagen

Vielen Dank.
